Kath. Pfarrkirche St. Georg

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/155114869214/

ID: 155114869214 **Datum:** 19.05.2022 **Datenbestand:** Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Kirchstraße
Hausnummer:	5
Postleitzahl:	78554
Stadt-Teilort:	Aixheim
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Tuttlingen (Landkreis)
Gemeinde:	Aldingen
Wohnplatz:	Aixheim
Wohnplatzschlüssel:	8327002001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*
Geo-Koordinaten:	48,1073° nördliche Breite, 8,6768° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Nordansicht

Abbildungsnachweis:
LAD Baden-Württemberg, Außenstelle Freiburg

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Weitere Objekte an diesem Wohnplatz

- Abgegangenes Wohn- und Wirtschaftsgebäude, Aixheimer Hauptstraße 11 (78554 Aldingen-Aixheim)

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die St. Georgenkirche wurde 1904 in neugotischem Stil an Stelle einer barocken Vorgängerin von 1730 errichtet. 1986-92 wurde die Kirche renoviert.

1. Bauphase:
(1904)

Errichtung (a)

Betroffene Gebäudeteile:

keine

Lagedetail:

- Siedlung
  - Dorf

Bauwerkstyp:

- Sakralbauten
  - Kirche, allgemein

2. Bauphase:
(1921)

Ausmalung der Kirche: im Chorraum Darstellungen der Madonna mit Aixheim unter Ihren schützende Mantel, die anbetenden Engel mit den törichten Jungfrauen im Chorbogen, von A. Blepp.

Über dem Zugang zur Sakristei Läuterung der Seelen, von Konrad Albert Koch von Söflingen.

Betroffene Gebäudeteile:

- Ausstattung

3. Bauphase:
(1986 - 1992)

Renovierung (a)

Betroffene Gebäudeteile:

keine

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Untersuchungen

Beschreibung

Umgebung, Lage:

Am südlichen Ortsrand von Aixheim, nach Osten ausgerichtet, leicht

	von der Kirchstraße nach Süden versetzt stehend.
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	• Sakralbauten • Kirche, allgemein
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Das Langhaus mit Satteldach endet nach Osten im eingezogenen Polygonalchor, dem nach Norden der Glockenturm mit spitz zulaufendem Pyramidendach und nach Süden die Sakristei angefügt sind. Langhaus durch den Wechsel von Spitzbogenfenstern und Strebepfeilern vertikal gegliedert.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Einschiffige Saalkirche mit Kreuzgewölbe.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform
	  • Satteldach
	  • Satteldach mit einseitigem Vollwalm
	• Gewölbe
	  • Kreuzgewölbe

Konstruktion/Material:	Aus Sandsteinquadern.